

25. April St. Markus, Evangelist

Johannes mit dem Beinamen Markus wird in der Apostelgeschichte (12, 12) erwähnt. Er war der Sohn der Maria, in deren Haus sich die Urgemeinde von Jerusalem versammelte. Er begleitete seinen Verwandten Barnabas und den Apostel Paulus auf ihren Missionsreisen. Dann war er Begleiter des Petrus in Rom. Nach der Überlieferung soll Markus die Kirche von Alexandria gegründet und geleitet haben und dort als Märtyrer gestorben sein. Seine Reliquien kamen im 9. Jahrhundert nach Venedig, wo ihm der Markus-Dom geweiht ist. Der Stuckateur Joseph Geitner hat in den Jahren nach 1733 im mittleren Gewölbejoch der Lager Kirchendecke die vier Evangelisten abgebildet. Markus als der Autor des zweiten Evangeliums wird schreibend an einem Tisch mit Tintenfass dargestellt. Vor ihm liegt auf dem Tisch das Buch, an dem er mit seiner Feder schreibt. Das Symbol des Markus ist der Löwe, der als Sinnbild für die Macht des Wortes Gottes gilt; er ruht an den Füßen des Tisches. Der Markus-Löwe findet sich auch im Antependium des Lager Hochaltars. Dieser Altarvorsatz stammt aus der Zeit um 1720 und ist mit Malereien im chinesischen Stil geschmückt.



Tagesgebet

Herr, unser Gott, du hast den heiligen Markus auserwählt, durch das Wort des Evangeliums dein Heil zu verkünden. Gib, dass wir gläubig auf die Botschaft hören und unserem Herrn Jesus Christus in Treue nachfolgen, der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.